

## „Strukturförderung von Migrantenorganisationen auf Bundesebene im Bereich Flüchtlingshilfe“

Vor dem Hintergrund der zunehmend komplexeren Integrationsanforderungen schließt das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge mit diesem Förderprogramm eine wichtige Lücke in der bundesweiten Angebotslandschaft. Ziel ist es, bundesweit agierende Migrantenorganisationen dazu zu befähigen, als Dachverbände eine tragende Rolle in der Integrations- und Flüchtlingsarbeit sowohl auf lokaler als auch auf Bundesebene zu spielen. Ihre Expertise soll nachhaltig in die Entwicklung integrationspolitischer Strategien und Maßnahmen des Bundes einbezogen werden. Hierin liegt ein wichtiger Hebel für die Erhöhung des Wirkungsgrades dieser Programme. Voraussetzung dafür sind professionelle Strukturen, Prozesse und Personalentwicklung innerhalb der Organisationen.

### Ziele der Strukturförderung

In der Strukturförderung erhalten vier ausgewählte, bundesweit tätige Migrantenorganisationen, Mittel, um sich als zentrale, kompetente Ansprechpartner für Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft und Multiplikatoren in der deutschen Integrationslandschaft weiterzuentwickeln. Über die Strukturförderung sollen die geförderten Dachverbände ihre Arbeit professionalisieren und ihre Strukturen aufbauen. Dies umfasst:

- Die Professionalisierung der internen Abläufe der Organisationen, insbesondere der Geschäftsstellen.
- Die Entwicklung einer soliden inhaltlichen Verbandsstrategie und eines Portfolios.
- Die Verbesserung der organisatorischen Grundlagen, um die Rollen und Aufgaben des Verbands sowohl intern als auch extern professionell und hauptamtlich unterstützt wahrnehmen zu können.

Die Förderung soll sicherstellen, dass die Expertise von Migrantenorganisationen für die bundesweite Integrationsarbeit genutzt und sichtbar gemacht wird.

### Maßnahmen der Strukturförderung

Die übergeordneten Ziele sollen durch 3 Säulen getragen werden:

1. Monitoring und begleitende Evaluation
2. Praktische und fachliche Beratung der geförderten MO
3. Vernetzung der geförderten MO

Das Förderprogramm wird durch IMAP in Kooperation mit dem Kommunikationsbüro Oommen OH! Hoppe begleitet. Finanziert wird die Strukturförderung aus Mitteln des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge.